

Hörclubs – Förderung des Zuhörens

Die Stiftung Zuhören hat sich zur Aufgabe gemacht, gutes Zuhören in unserer Gesellschaft zu fördern. Vor diesem Hin-



tergrund hat die Stiftung das Konzept für Hörclubs an Grundschulen entwickelt. Hörclubs gibt es mittlerweile an über 900 Grundschulen in ganz Deutschland.

Ein Hörclub wird von der Schule als Arbeitsgruppe, Fördermaßnahme oder Betreuungsangebot eingerichtet und von Lehrkräften durchgeführt. In einem Hörclub widmen sich Kinder dem Hören und Zuhören. Sie werden durch Spiele, das Anhören von Hörstücken und das Gestalten von Hörspielen sensibilisiert. Dabei werden die Konzentrationsfähigkeit, die Sozialkompetenz und die Sprachentwicklung gefördert. Grundlage ist das Hörclubpaket mit CDs und Kassetten sowie didaktischem Material, das Lehrerinnen und Lehrer gemeinsam mit der Stiftung Zuhören zusammengestellt haben. Alle Bausteine der Hörclubarbeit lassen sich auch in den Unterricht integrieren oder können zur Gestaltung von Projekttagen verwendet werden. Der Hörclub ist auch ein ideales Angebot für Ganztagschulen.

Die Stiftung Zuhören bietet Schulen das Materialpaket für einen ermäßigten Preis von 350 Euro (zzgl. 10 Euro Porto) an. Auch Einführungen und Fortbildungen für die Hörclubarbeit sind mit im Angebot.

Weitere Informationen unter:
www.stiftung-zuhoeren.de



Schule NRW
Amtsblatt des Ministeriums für Schule und Weiterbildung
Düsseldorf, 15. Februar 2007, 59. Jahrgang Nr.2